



**Sentinell-Haus
Stiftung e.V.**

Verein zur Förderung
und Erforschung
wohngesunder Innenräume

SI/_____/2012

FRAGEBOGEN GESUNDHEIT UND FAMILIENSITUATION

Vertraulicher Fragebogen, der ausschließlich zu individuellen Beratung herangezogen wird und nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Befragten gegebenenfalls an einen beratenden Arzt weitergegeben werden darf.

Für wissenschaftliche Auswertungen werden die Daten ausschließlich anonymisiert (kein Familienname am Fragebogen/nur Bearbeitungsnummer)

Geschäftsstelle:

Sentinell-Haus Stiftung e.V.
Josef Spritzendorfer

Geschäftsführer
Am Bahndamm 16
D 93326 Abensberg

[E] Spritzendorfer@sentinell-haus-stiftung.eu

[T] +49 (0) 9443 700 169

[F] +49 (0) 9443 700 171

[I] www.sentinell-haus-stiftung.eu

TEIL 1 Selbstauskunft allgemeine Fragen

Angaben zur Familie:

Aus wie vielen Personen besteht die Familie? _____

Welches Alter haben die Familienmitglieder _____

Derzeitige Wohnsituation: (bitte ankreuzen)

- ländlicher Raum
 städtischer Raum
 Zentrum
 Randlage

Nähe:

- Flughafen
 Bahnlinie
 Trafoanlagen
 Fernleitungen
 Sumpf/Moor
 Gewässer
 Tankstelle
 Mülldeponie
 Telefonsendemasten
 Chemische Reinigung
 Hauptverkehrsstraßen
 Sonstiges: _____

Gebäude:

- Eigentum
 Mietwohnung
 Altbau
 neueres Gebäude (ca. seit 1990)
 Holzhaus
 Massivhaus
 gemischte Bauweise
 Fertighaus älterer Generation (Baujahr: ca. _____)

Heizung
 Öl
 Gas
 Elektro
 Holz
 Fernheizung
 Nachtspeicher
 andere: _____

Heizsystem:

- Fußbodenheizung Wandheizung Heizkörper offener Kamin Kachelofen
 Sonstiges: _____

Energiestandard des Hauses:

- Unbekannt Niedrigenergie Passivhaus
 andere: _____

Lüftungsanlage ja nein

ca. qm Wohnraum pro Familienmitglied:

- Unter 15 qm unter 25 qm über 25 qm

Angaben zum gesundheitlichen Zustand der Familienmitglieder:

Wie viele Personen der Familie (Alter) sind an Allergien oder anderen Symptomen (Asthma, MCS, SBS, weitere) erkrankt?

Wenn ja, konnten Ursachen für die Allergien festgestellt werden?

Fand bereits eine Untersuchung/Prüfung des derzeitigen Wohnumfeldes statt

- ja nein

Durch wenn ?

Gibt es dazu Prüfergebnisse/ erkannte Belastungen? Wenn ja bitte beilegen:

Fragen zum Wohnumfeld:

Fußböden:

Fliesen Teppichböden Laminat Parkett

Linoleum PVC Sonstige: _____

Elektroinstallationen: abgeschirmte Leitungen/Anschlüsse Wireless Lan

Schlafplatz: Netzfreeschalter abgeschirmte Leitungen
 Elektrogeräte im Schlafraum (Radiowecker, TV, Stereoanlage)

Gibt es

gelegentlich dauerhaft Geruchsbeeinträchtigungen im Haus

ja nein

Wenn ja, sind diese einer Ursache zuordenbar: ja nein

Seit wann/bei welchem Arzt steht die Familie derzeit diesbezüglich in Behandlung

Diese Fragen dienen nur einer Erstorientierung.

Bei Bedarf werden die Fragen zum Istzustand der derzeitigen Wohnverhältnisse noch wesentlich erweitert bzw. eine Raumbegehung bzw. entsprechende Messungen (Raumluf/ Hausstaub/ Luftfeuchtigkeit/ Elektromog) empfohlen/vermittelt.

Allgemeine Angaben:

Was planen Sie? neue Wohnung Umbau/Sanierung Neubau

Geplanter Zeitpunkt nächste 6 Monate 1 Jahr mehr als 1 Jahr

Was würden Sie bevorzugen? Holzbauweise Massivbauweise

Bereits festgelegte Produktwünsche (Lehm, etc.), Haustechnik geplant (Heizsysteme, Lüftung etc....?)

Grundstück für eventuelle Baumaßnahme bereits vorhanden ? ja nein
Wurde das Grundstück bereits auf Eignung (Umweltbelastungen) geprüft?

ja nein

- Bodenbelastungen
- Vegetation
- Strahlenbelastungen
- Radon
- Wasseradern
- Luftbelastungen (Industrie/Verkehr)
- Lärmbelastungen (Industrie/verkehr)
- Sonstiges

Wenn ja von wem _____

Sind dabei "Beeinträchtigungen" festgestellt worden? ja nein

Legens Sie Wert auf Berücksichtigung von Fragen der „Barrierefreiheit“ (Möglichkeiten der Nachrüstung im Alter z.B. treppenbreite, Badezimmer etc)

Wie sind Sie auf das Sentinel-Haus® Konzept aufmerksam geworden?

Welche Erwartungen/Wünsche werden mit dem neuen Haus/der neuen Wohnungen verbunden?

TEIL 2 Personenbezogener Fragebogen:

Für die folgenden Fragen gegebenenfalls bitte jeweils **pro Person** ein eigenes Blatt ausfüllen:

Auch diese Fragen dienen nur einer Erstorientierung – eine umfassende Anamnese der Symptome/Beschwerden kann nur durch den Arzt erfolgen und sollte mit entsprechenden "Handlungsanweisungen" in die Bauplanung als Grundlage einfließen.

Vorname: _____ Alter: _____

◇ männl. ◇ wbl.

Wurde der Zusammenhang mit der derzeitigen Wohnsituation festgestellt
(z.B. Besserung im Urlaub,)

◇ ja ◇ nein

Art der Beschwerden _____

seit ca.: _____

Fanden zu diesem Zeitpunkt Veränderungen statt?

◇ Neue Wohnung

◇ Neuer Arbeitsplatz

◇ Umbau

◇ Veränderungen im erweiterten Wohnumfeld (Umspannwerk, Stromleitungen, neue Verkehrsanlagen)

◇ Krankheit

◇ Veränderungen im persönlich/privaten Umfeld - _____

◇ Veränderungen im Arbeitsumfeld (neuer Chef, Stress; neue Arbeitsräume, Tätigkeiten)

◇ sind persönliche Aversionen gegen Produkte/Stoffgruppen (z.B. Leder, Wolle, Holz etc.)

bekannt:

◇ Veränderungen im persönlichen Verhalten (neue Waschmittel, Reinigungsmittel, Veränderung der Ernährungsgewohnheiten)

Wurden bereits Auslöser diagnostiziert ◇ ja ◇ nein

Von wem ? _____

Welche Auslöser (Schadstoffe namentlich, Pollen, Elektrosmog etc...) wurden diagnostiziert?

Wie werden/wurden die Beschwerden bereits behandelt: Medikamente, Therapien, Kuren?

TEIL 3 STELLUNGNAHME des behandelnden Arztes

Anweisungen des Arztes für Gebäudeplanung:

Die Weitergabe an Sentinel-Haus® erfolgt ausschließlich durch den "Patienten" selbst bzw. nach schriftlicher Aufhebung der ärztlichen Schweigepflicht durch den Patienten erfolgt weiterer Informationsaustausch direkt mit dem Arzt..

Stellungnahme:

Grundsätzliche Diagnose: (nur im Bezug auf Fragen der Wohngesundheits!)

Neben allgemeiner Emissionsminimierung ist besonderer Wert zu legen auf:

◇ **Absolute Minimierung elektromagnetischer Strahlen (intern und extern)**

○ Erforderlich: Sonderberatung

◇ **Planerischer Berücksichtigung von Aspekten bzgl.**

◇ besondere Schimmel- Sensibilisierung

◇ Hausstauballergie

◇ Pollenallergien

◇ Sonstige: _____

Bauprodukt-spezifische besondere Berücksichtigung:

◇ VOCs

◇ Formaldehyd

◇ Terpene

◇ Glykole

◇ MVOCs

◇ weitere besonders relevante Stoffgruppen (bitte vom Arzt auflisten lassen) die zu vermeiden

sind:

Sind für die Produktauswahl neben den allgemeinen Produktkriterien (Emissionsmessungen) zusätzliche individuelle Verträglichkeitstest (z.B. LTT Test) verschiedener Stoffe erforderlich?

◇ ja ◇ nein

Wenn ja

◇ Generell für alle innenraumrelevanten Baustoffe/Produkte

◇ Für ausgewählte Produktgruppen (Fußbodenbeläge, Wandfarben... bitte auflisten:)

Wird für eine Optimierung der Diagnose eine Raumluftmessung/ Elektromogmessung in der bisherigen Wohnung empfohlen?

◇ ja ◇ nein

Ist eine solche angesichts der vorliegenden Diagnose mit der Krankenkasse verrechenbar?

◇ ja ◇ nein

Ort/ Datum

Name des Arztes

Anhang:

Enthebung der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber dem Sentinel-Haus Stiftung e.V.
zu

Fragen der Wohngesundheit -
besondere umweltrelevante Unverträglichkeiten; Allergien

Hiermit erklären wir uns einverstanden, daß
Dr.

.....
.....

dem Sentinel-Haus® Stiftung e.V. in unmittelbarem Dialog zu den oben erwähnten Fra-
gen antworten darf.

Ort, Datum

Unterschrift(en) des/der Patienten